

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

# Humor in ernster Zeit.

## Der Humor im Schützengraben

treibt oft seine ganz köstlichen Blüten! Diese Frische ist nicht totzukriegen. Ein beredtes Zeugnis für solchen ewig unverzagten und ewig ulkfreundigen Sinn gibt mitfolgende authentische Einladung zur „Kaisergeburtstagsfeier im Schützengraben“:

### Einladung

zur Feier des Geburtstages Seiner Majestät des Kaisers, des erhabenen Regimentschefs, am 27. Januar 1915 im Schützengraben in den Argonnen.

### Programm.

1. Ehrensalut 101 Schuß Handgranaten französischen Ursprungs.
2. Wasserholen im Charm-Bach, anschließend großes Waschen mit richtiger Seife.
3. Kaffeetrinken am festliegenden Gewehr.
4. Punkt 9 Uhr: Beginn der Volksbelustigungen, u. a. Schießen auf lebende Ziele. (Für Nichtangehörige der Kompanie 3 Mark pro Schuß, welche bei einem Treffer zurückgezahlt werden.) Außerdem Minenwerfen, Ausheben von Schützengräben usw.
5. 11 Uhr 30: Antreten zum Festessen, bestehend aus drei Gängen:
  1. Gang zur Feldküche,
  2. Gang Erbsen mit Schrapnellkugeln,
  3. Gang zum Schützengraben.
6. Große Pause.
7. 4 Uhr nachmittags: Gemeinschaftliches Kaffeetrinken mit Gewehrreintigen.
8. Stärmen eines französischen Schützengrabens.
9. Verteilung der von den Gästen mitgebrachten Liebesgaben, Flüssigkeiten, außer Wasser, bevorzugt.
10. Umzug der noch umzugsfähigen Kompanieangehörigen durch den Schützengraben.
11. Konzert auf Mundharmonika, leeren Flaschen, Kämmen usw.
12. Vorführung eines regenfreien Unterstandes und eines grundwasserfreien Schützengrabens.

Schluß: Säubern der Festgäste vom Schützengrabenelehm.

\*\*\* Das Mitnehmen französischer Decken und Bekleidungsstücke als Andenkeneschenke für Familienangehörige empfiehlt sich nicht.

gez.: K . . . . . Hauptmann.